

Active Directory Domain Services 2012 R2 -Grundinstallation



# Active Directory Domain Services 2012 R2 - Grundinstallation

#### Inhalt

Windows Server Vorbereitung	2
Wissenswertes und Vorbereitungen für neue Domain Controller	2
Active Directory Domänendienste installieren	3



### Windows Server Vorbereitung

Um dieses HowTo schreiben zu können, wurde das Ganze in einer Virtuellen Umgebung mit Oracle VM VirtualBox nachgestellt.

- → Microsoft Windows Server 2012 R2 (Deutsch)
- → Microsoft .NET Framework 3.5 SP 1 Server Feature
- → Windows Updates (ca. 320)
- → Active Directory Domänendienste Server Rolle

#### Wissenswertes und Vorbereitungen für neue Domain Controller

Folgende Dinge sollte man beachten, bevor man Domain Controller im Netzwerk bereitstellt.

- → Es sollten vorab alle Windows Updates auf dem Server installiert sein.
- → Der neue Domaincontroller sollte immer über eine Statische IP-Adresse verfügen.
- → Die Server sollte bereits den passenden Hostnamen konfiguriert haben, spätere Änderungen sind nicht sehr förderlich und sorgen nur für Mehraufwand.
- → Das Primäre DNS-Suffix sollte vor der Hochstufung zum Domain Controller gesetzt sein.
- → Der Domain Controller sollte nach der Installation Zugriff zu einer internen oder externen Zeitquelle (NTP Server) haben.

ź



## Active Directory Domänendienste installieren

Wie weiter oben bereits angesprochen wird der Server für die Installation von Active Directory vorbereitet in dem man das DNS-Suffix des Computers fest definiert.

Systemeigenschaften	x
C Ändern des Computernamens bzw. der D 🗴	DNS-Suffix und NetBIOS-Computername
Sie können den Namen und die Mitgliedschaft des Computers ändern. Änderungen wirken sich möglicherweise auf den Zugriff auf Netzwerkressourcen aus.	Primäres DNS-Suffix des Computers: htdom local ✓ Primäres DNS-Suffix bei Domänenmitgliedschaftsänderung ändem
Computername: ads01	NetBIOS-Computername: ADS01
Weitere	Dieser Name wird zur Interoperabilität mit älteren Computem und Diensten verwendet. OK Abbrechen

Wenn wir alle Vorbereitungen wie oben beschrieben getroffen haben, können wir die Server Rolle -Active Directory Domänendienste installieren.

Dazu starten wir den Server Manager --> Verwalten --> Rollen und Features hinzufügen.



Klicken im Assistenten auf Weiter.

Vorbereitung	Wählen Sie einen Se	rver oder eine virtuelle F	estplatte aus, auf dem bzw. der	Rollen und Features
Installationstyp	installiert werden sol	len.		
Serverauswahl	Einen Server aus	dem Serverpool auswäh	len	
Serverrollen	O Virtuelle Festplat	te auswählen		
Features	Serverpool			
	Cite			
	Filter:			
	Name	IP-Adresse	Betriebssystem	
	ads01.htdom.local	192.168.178.10	0 Microsoft Windows Server 2	2012 R2 Standard
	1 Computer gefunde	n		
	Auf dieser Seite werd mithilfe des Befehls '	len Server angezeigt, die 'Server hinzufügen" im S	e unter Windows Server 2012 au Gerver-Manager hinzugefügt wu	isgeführt werden und rden. Offlineserver und n

Wählen den Servernamen aus auf dem die Server Rolle installiert werden soll und klicken ebenfalls auf Weiter.

<b>E</b>	Assistent zum Hinzufügen von R	ollen und Features
Serverrollen au	swählen	ZIELSERVER ads01.htdom.local
	Wählen Sie mindestens eine Rolle aus, die Rollen	Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Features
Serverauswahl Serverrollen Features	Active Directory Lightweight Directory-Domänendienste Active Directory-Rechteverwaltung	Sollen für Active Directory-Domanendienste erforderliche Features hinzugefügt werden? Sie können Active Directory-Domänendienste nur installieren, wenn
	Active Directory-Verbunddienste Active Directory-Zertifikatdienste Anwendungsserver	auch die tolgenden Kollendienste oder Features installiert werden. [[Tools] Gruppenrichtlinienverwaltung 4 Remoteserver-Verwaltungstools
	DHCP-Server	Rollenverwaltungstools     AD DS- und AD LDS-Tools     AD DS-Tools     AD DS-Tools
	☐ Faxserver ☐ Fayserver ☐ Hyper-V ☐ Netzwerkrichtlinien- und Zugriffsc	[Tools] AU Di-Shap-Ins Und -Beteniszellentools [Tools] Active Directory-Verwaltungscenter Active Directory-Modul für Windows PowerShell
	Remotedesktopdienste     Remotezugriff	Verwaltungstools einschließen (falls vorhanden) Features hinzufügen Abhrechen
		- everes mineringen - Roberten

In der Liste wählen wir die *Active Directory Domänendienste* aus und bestätigen die erforderliche Feature Installation mit **Feature hinzufügen.** 

<b>b</b>	Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Feature	es 🗖 🗖 🗙		
Features auswähle	en	ZIELSERVER ads01.htdom.local		
Vorbereitung	Wählen Sie die auf dem ausgewählten Server zu installierenden	Features aus.		
Installationstyp	Features	Beschreibung		
Serverauswahl	NET Framework 2.5 Euroption on (1 you 2 installing ^	.NET Framework 3.5 kombiniert die		
Serverrollen	.NET Framework 4.5-Funktionen (2 von 7 installier	Leistungsfähigkeit der .NET		
Features	Benutzeroberflächen und Infrastruktur (Installiert)	Technologien zum Erstellen von		
AD DS	BitLocker-Laufwerkverschlüsselung	Anwendungen mit ansprechenden		
Bestätigung	BitLocker-Netzwerkentsperrung	vertrauliche Identitätsinformationen		
	BranchCache	schützen, für eine nahtlose und		
	Client für NFS	sichere Kommunikation sorgen und das Modellieren einer Reihe von		
	Data Center Bridging	Geschäftsprozessen ermöglichen.		
	DirectPlay			
	Einfache TCP/IP-Dienste			
	Enveltertes speichern			
	Freihand- und Handschriftdienste (Installiert)			
	Gruppenrichtlinienverwaltung			
	······································			
< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen				

Da wir bereits alle Feature für die Rollen Installation hinzugefügt haben, klicken wir auf Weiter.

<b>ê</b>	Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Features	
Corbereitung Installationsauswa Installationstyp Serverauswahl Serverrollen Features AD DS Bestatigung Ergebnisse	Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Features ahl bestätigen Klicken Sie auf "Installieren", um die folgenden Rollen, Rollendienste und Features ausgewählten Server zu installieren.           Image: Server bei Bedarf automatisch neu starten           Optionale Features (z. B. Verwaltungstools) können auf dieser Seite angezeigt wer automatisch ausgewählt wurden. Wenn Sie diese optionalen Features nicht autom möchten, klicken Sie auf "Zurück", um die entsprechenden Kontrollkästchen zu de Active Directory-Domänendienste Gruppenrichtlinienverwaltung Remoteserver-Verwaltungstools Rollenverwaltungstools	ZIELSERVER ads01.htdom.local s auf dem rden, da sie natisch installieren eaktivieren.
	AD DS- und AD LDS-Tools AD DS-Tools AD DS-Tools AD DS-Snap-Ins und -Befehlszeilentools Active Directory-Verwaltungscenter Active Directory-Modul für Windows PowerShell Konfigurationseinstellungen exportieren Alternativen Quellpfad angeben	lierze Abbrachen

Da dies der erste Domänen Controller in der Domain ist, darf dieser nach der Installation automatisch neu starten. (*Diese Einstellung ist optional*), wenn alle Einstellungen passen, können wir auf Installieren klicken.

Nun wird der Server für die Active Directory Serverrolle vorbereitet.

2	Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Features	
Installationsstatus	Zi ads01.ht	ELSERVER dom.local
	Installationsstatus anzeigen	
	Featureinstallation	
	•	
	Konfiguration erforderlich.Die Installation auf "ads01.htdom.local" war erfolgreich.	
	Active Directory-Domänendienste	^
	Weitere Schritte sind erforderlich, um den Computer als Domänencontroller festzulegen.	
	Server zu einem Domänencontroller heraufstufen	
Fraebnisse	Gruppenrichtlinienverwaltung	
	Remoteserver-Verwaltungstools	=
	Rollenverwaltungstools	
	AD DS-Tools	
	AD DS-Snap-Ins und -Befehlszeilentools	
	Active Directory-Verwaltungscenter	~
	Sie können diesen Assistenten schließen, ohne die ausgeführten Aufgaben zu unterbre Zeigen Sie den Aufgabenstatus an, oder öffnen Sie diese Seite erneut, indem Sie auf de Befehlsleiste auf "Benachrichtigungen" klicken. Konfigurationseinstellungen exportieren	then. F
	< Zurück Weiter > Schließen Ab	brechen

Nachdem wir auf Installieren geklickt haben, kann man den Konfigurationsassistenten schließen oder wartet kurze Zeit und klickt dann auf dem Link um den Server heraufzustufen, sollte das Konfigurationsassistenten Fenster bereits geschlossen worden sein.

_		• 🗷 I 🍢	Verwalten
		Konfiguration nach der Bereitstellung	
		Konfiguration ist für "Active Directory- Domänendienste" auf "ADS01" erforderlich.	
		Server zu einem Domänencontroller heraufstufen	
	0	Featureinstallation	
		Konfiguration erforderlich.Die Installation auf "ads01.htdom.local" war erfolgreich.	
		Rollen und Features hinzufügen	
		Aufgabendetails	

Findet man im Server Manager ein kleines Gelbes Ausrufezeichen, das weitere Aktionen ankündigt. Hierzu klickt man auf den Eintrag "*Server zu einem Domänencontroller heraufstufen*"

🚡 Konfig	gurations-Assistent für die Active Directory-Domänendienste	_ 🗆 X	
Konne     K	figurations-Assistent für die Active Directory-Domanendienste figuration Wählen Sie den Bereitstellungsvorgang aus. Omanencontroller zu einer vorhandenen Oomäne hinzufügen Neue Domäne zu einer vorhandenen Gesamtstruktur hinzufügen Oeben Sie die Domäneninformationen für diesen Vorgang an. Name der Stammdomäne: htdom.loca	ZIELSERVER ads01.htdom.local	
< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen			

Nun öffnet sich ein weiterer Konfigurationsassistent, in diesem Fenster wählt man eine **Neue Gesamtstruktur hinzufügen** aus und vergibt seinen eigenen Domänenamen.

**htdom.local** (Hat folgende Bedeutung, *ht* steht für Helmut Thurnhofer, *dom* ist eine Abkürzung für Domain und *local* steht für Test Domäne, hier kann man anstelle local auch gerne de/at/ch/com/net/inc/int/intern nutzen, seit kreativ bei der Namensgebung)

🚡 Konfig	gurations-Assistent für die Active Directory-Domänendienste
Domänencontrolle	eroptionen ZIELSERVER ads01.htdom.local
Bereitstellungskonfigurati Domänencontrolleroption DNS-Optionen Zusätzliche Optionen Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation Ergebnisse	Funktionsebene der neuen Gesamtstruktur und der Stammdomäne auswählen Gesamtstrukturfunktionsebene: Umindows Server 2012 R2  Domänenfunktionsebene: Umindows Server 2012 R2  Domänencontrollerfunktionen angeben Globaler Katalog Schreibgeschützter Domänencontroller (RODC) Kennwort für den Verzeichnisdienst-Wiederherstellungsmodus (DSRM-Kennwort) eingeben Kennwort: Kennwort: Kennwort i
	Weitere Informationen Domänencontrolleroptionen           < Zurück

Da dies der erste Domain Controller im Netzwerk ist, kann die Gesamtfunktions- und Domänenfunktionsebene auf Windows Server 2012 R2 stehen bleiben, diese Einstellung würde nur relevant werden, wenn dieser Server einen älteren Server 2008/2008 R2/2012 ablösen sollte.



Ist aber in diesen Howto nicht von Bedeutung, was aber sehr wichtig ist, ist das DSRM Passwort das man hier vergibt. Dieses wird benötigt wenn man mal irgendwann ich zwei/drei Jahren einen Ausfall zu beklagen hat und den Domaincontroller wiederherstellen muss.

Daher sollte dieses Passwort sicher aufbewahrt (Firmentresor, Disaster Revory Planung) werden. Dieses Passwort hat nichts mit den Domänen Administrator Passwort zu tun. Sollte man das Passwort doch einmal vergessen haben, kann man dieses jeder Zeit per **ntdsutil** zurücksetzen werden. DSRM steht in diesen Zusammenhang für **Directory Services Restore Mode**.

🚡 Konfi	gurations-Assistent für die Active Directory-Domänendienste 📃 🗖 🗙
DNS-Optionen	ZIELSERVER ads01.htdom.local
Für den DNS-Server kann k	eine Delegierung erstellt werden, da die autorisierende übergeordnete Zone… Mehr anzeigen 🗙
Bereitstellungskonfigurati Domänencontrolleroption DNS-Optionen Zusätzliche Optionen Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation Ergebnisse	DNS-Delegierungsoptionen angeben
	Weitere Informationen DNS-Delegierung
	< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen

Im nächsten Schritt kommen die DNS-Optionen, hier klicken wir auf Weiter und ignorieren die DNS-Delegierungsoptionen, da dies unser erster Domain Controller ist können wir diesen Namensraum nicht selbst delegieren.

Diese Einstellung würde nur relevant werden, sobald wir Subdomains einrichten, diese neuen Namensräume würden dann in die den Hauptnamensraum delegiert.

🚡 Konfi	igurations-Assistent für die Active Directory-Domänendienste	o x
Zusätzliche Optio	nen ziel ads01.htdo	SERVER om.local
Bereitstellungskonfigurati Domänencontrolleroption DNS-Optionen Zusätzliche Optionen Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation Ergebnisse	Überprüfen Sie den NetBIOS-Namen, der der Domäne zugewiesen ist, und ändern Sie ihn g Der NetBIOS-Domänenname: HTDOM	gf.
	Weitere Informationen Zusätzliche Optionen         < Zurück	rechen

Der NetBIOS Name wird automatisch vom Assistent aufgelöst und eingetragen, wenn man diesen verändern möchte, kann man dies gerne machen. Diese Einstellung beeinflusst das spätere Prä-Windows 2000 Anmeldeverhalten an der Domäne.

Beispiel hier wäre folgende Konstellation:

**FQDN Anmeldung** = net.ht-firmenname.de = username@net.ht-firmenname.de **NetBIOS Anmeldung** = HT = ht\username

Benutzeranmeldename:			
administrator	@htdom.local	~	
Benutzeranmeldename (Prä-Windows 2000):			
HTDOM\	Administrator		

Datenbankordr	nen	C:\Window:	s\NTDS			***
Ordner für Protokolldateien:		C:\Window:	C:\Windows\NTDS			
SYSVOL-Ordne	16. 1	C:\Windows\SYSVOL				
💽 🕕 =				C:\A	DDS	
atei Start Freiget	ben Ansicht					
pieren Einfügen	chneiden kopieren Vürfung einfügen	pieren Löschen Umbenenner	Neues Ele	ement • r Zugriff • Eigensch	aften →	Alles auswähl
Zwischenabla	ige	Organisieren	Neu		Öffnen	Auswählen
) 💿 👻 🕇 🚺 🕨 Ga	omputer 🕨 System (C:) 🕨 ADDS					
Favoriten	Name	Änder Konfigurations-Assist	ungsdatum Typ tent für die Active D	Größe	endienste	_ <b>D</b> X
☆ Favoriten ♥ Computer ♥ Netzwerk	Name The Pfade	Ändert Konfigurations-Assist	ungsdatum Typ tent für die Active D	Größe	endienste aa	ZIELSERVER
🔆 Favoriten 💺 Computer	Name Pfade Bereitstellungskon	Änders Konfigurations-Assist	ungsdatum Typ tent für die Active D speicherort der AD DS-Da	Größe tirectory-Domän atenbank, der Protok	endienste ac	ZIELSERVER ds01.htdom.local
🛠 Favoriten	Name Pfade Bereitstellungskont Domänencontrolle DN5-Optionen	Anders Konfigurations-Assist figurati eroption Batenbankording	ungsdatum Typ tent für die Active D peicherort der AD DS-Da	Größe directory-Domän atenbank, der Protok	endienste ac	ZIELSERVER ds01.htdom.local
🕆 Favoriten Somputer	Name Pface Bereitstellungskonf Domänencontrolle DNS-Optionen Zusätzliche Option	Anderr Konfigurations-Assist figurati Geben Sie den S an. Datenbankordne Ordner für Prote	ungsdatum Typ tent für die Active D peicherort der AD DS-Da ar: skolldateien:	Größe tirectory-Domän atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\NTDS	endienste ac colldateien und den Or	ZIELSERVER ds01.htdom.local
🕻 Favoriten 🔮 Computer	Name Pface Bereitstellungskonf Domänencontrolle DNS-Optionen Zustatliche Option Pfade Optionen prüfen	Anderr Konfigurations-Assist figurati geben Sie den S an. Datenbankordne Ordner für Prote SYSVOL-Ordner:	ungsdatum Typ tent für die Active D speicherort der AD DS-Da er. skolldateien:	Größe irrectory-Domän atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL	endienste ac	ZIELSERVER ds01.htdom.local rt von SYSVOL
🕻 Favoriten	Name Pfade Bereitstellungskonf Domänencontrolle DNS-Optionen Zustatliche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüb/	Anderc Konfigurations-Assist figuration Geben Sie den S an. Datenbankordne Ordner für Prote SYSVOL-Ordners	ungsdatum Typ tent für die Active D speicherort der AD DS-Dz er: skolldateien:	Größe irectory-Domän atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL	endienste ac	ZIELSERVER ds01.htdom.local rt von SYSVOL
🛠 Favoriten	Name Pface Bereitstellungskonf Domänencontrolle DNS-Optionen Zusätzliche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüb- Installation	Anderc Konfigurations-Assist figuration Geben Sie den S an. Datenbankordne Ordner für Prote SYSVOL-Ordner:	ungsdatum Typ tent für die Active D peicherort der AD DS-Dz er: skolldateien:	Große birectory-Domân atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL	endienste ac	ZIELSERVER ds01.htdom.local rt von SYSVOL
🛊 Favoriten	Name Pface Bereitstellungskonf Domänencontrolle DNS-Optionen Zusstatliche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüb- Installation Ergebnisse	Anderr Konfigurations-Assist figurati Geben Sie den S an. Datenbankordne Ordner für Proto SYSVOL-Ordner:	ungsdatum Typ tent für die Active D speicherort der AD DS-Dz er: skolldateien:	Große birectory-Domân atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL	endienste ac	ZIELSERVER ds01.htdom.local rt von SYSVOL
<ul> <li>Favoriten</li> <li>Computer</li> <li>Netzwerk</li> </ul>	Name Pface Bereitstellungskont Domänencontrolle DNS-Optionen Zusstatliche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsübei Installation Ergebnisse	Anderr Konfigurations-Assist figurati Geben Sie den S an. Datenbankordne Ordner für Proto SYSVOL-Ordner:	ungsdatum Typ tent für die Active D peicherort der AD DS-Dz er: skolldateien:	Große birectory-Domân atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL	endienste ac	ZIELSERVER ds01.htdom.Jocal tt von SYSVOL
<ul> <li>Favoriten</li> <li>Computer</li> <li>Netzwerk</li> </ul>	Name Pface Bereitstellungskont Domänencontrolle DNS-Optionen Zusstatliche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsübei Installation Ergebnisse	Andere figurations-Assist figuration eroption Datenbankordne Ordner für Proto SYSVOL-Ordners	ungsdatum Typ tent für die Active D speicherort der AD DS-Dz er: skolldateien:	Große birectory-Domân atenbank, der Protok C(ADDS(NTDS C(ADDS(SYSVOL	endienste ac	ZIELSERVER ds01.htdom.local rt von SYSVOL
★ Favoriten ■ Computer ■ Netzwerk	Name Pface Bereitstellungskont Domänencontrolle DNS-Optionen Zusstatiche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsübei Installation Ergebnisse	Andere figurations-Assist figuration eroption Datenbankordne Ordner für Proto SYSVOL-Ordners	ungsdatum Typ tent für die Active D speicherort der AD DS-Da ar: skolldateien:	Große hirectory-Domân atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL	endienste ac colldateien und den Or	ZIELSERVER ds01.htdom.local rt von SYSVOL
☆ Favoriten Image: Computer <p< td=""><td>Name Pfade Bereitstellungskonf Domänencontrolle DNS-Optionen Zusätzliche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsübn Installation Ergebnisse</td><td>Andere figurations-Assist figuration Geben Sie den S an. Datenbankordne Ordner für Proto SYSVOL-Ordners</td><td>ungsdatum Typ tent für die Active D speicherort der AD DS-Da er: skolldateien:</td><td>Große virectory-Domàn atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL</td><td>endienste ac</td><td>ZIELSERVEF ds0Lhtdom.Joca t von SYSVOL</td></p<>	Name Pfade Bereitstellungskonf Domänencontrolle DNS-Optionen Zusätzliche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsübn Installation Ergebnisse	Andere figurations-Assist figuration Geben Sie den S an. Datenbankordne Ordner für Proto SYSVOL-Ordners	ungsdatum Typ tent für die Active D speicherort der AD DS-Da er: skolldateien:	Große virectory-Domàn atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL	endienste ac	ZIELSERVEF ds0Lhtdom.Joca t von SYSVOL
☆ Favoriten ♥ Computer ● Netzwerk	Name Pfacle Bereitstellungskonf Domänencontrolle DNS-Optionen Zusätzliche Option Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsübb Installation Ergebnisse	Andern Konfigurations-Assist figuration eroption Datenbankordne Ordner für Prote SYSVOL-Ordners Weitere Informa	ungsdatum Typ tent für die Active D peicherort der AD DS-Dr er: kolldateien:	Große Pirectory-Domán atenbank, der Protok C:\ADDS\NTDS C:\ADDS\SYSVOL Pfade	endienste ac colldateien und den Or	ZIELSERVER doU.htdom.local t von SYSVOL

Microsoft Best Practice sagt, das man die Pfadangaben im Standard stehen lassen sollte. Außer es existiert im Server eine schnellere Partition/Festplatte (wie z.B. eine SSD oder RAID Verbund) dann kann man hier die Pfade dahingehend anpassen, der Zugriff auf die NTDS.dit Datenbank wird dadurch schneller.

Habe mir aber schon vor Jahren angewöhnt die Pfade hier anzupassen. Glaube dass es mittlerweile Geschmacksache ist, sollte man in einem Kundensysteme die Möglichkeit haben eine neue AD Struktur aufzubauen, dann würde ich hier den Standardpfad empfehlen, ist es aber eine Testumgebung, dann kann man hier ein bisschen experimentieren.

🚡 Konfi	gurations-Assistent für die Active Directory-Domänendienste	
Optionen prüfen	ZIELSERVER ads01.htdom.local	
Bereitstellungskonfigurati Domänencontrolleroption DNS-Optionen Zusätzliche Optionen Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation Ergebnisse	Auswahl prüfen: Konfiguriert diesen Server als ersten Active Directory-Domänencontroller in einer neuen Gesamtstruktur. Name der neuen Domäne: htdom.local. Dies ist auch der Name der neuen Gesamtstruktur. NetBIOS-Name der Domäne: HTDOM. Gesamtstrukturfunktionsebene: Windows Server 2012 R2 Domänenfunktionsebene: Windows Server 2012 R2 Zusätzliche Optionen: Globaler Katalog: Ja DNS-Server: Ja V Diese Einstellungen können in ein Windows PowerShell-Skript exportiert werder um zusätzliche Installationen zu automatisieren. Weitere Informationen Installationsootionen	
	< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen	
🖾 Konfigurations-Assistent für die Active Directory-Domänendienste 📃 🗖 🗴		
Optionen prüfen	ZIELSERVER ads01.htdom.local	
Bereitstellungskonfigurati	Auswahl prüfen:	
Datei Bearbeiten Format An	tmp35FF.tmp - Editor	
# # Windows PowerShell-S #	kript für AD DS-Bereitstellung	
Import-Module ADDSDepl Install-ADDSForest ` -CreateDnsDelegation:\$ -DatabasePath "C:\ADDS -DomainName "htdom.loc -DomainNetbioSName "HT -ForestMode "Win2012R2 -InstallDns:\$true ` -LogPath "C:\ADDS\NTDS -NoRebootOnCompletion: -SysvolPath "C:\ADDS\S -Force:\$true	oyment false ` \NTDS" ` "` DOM" ` "` \$false ` YSVOL" `	

Die Gesamtübersicht sehe ich mir nochmal genauer an und lass mir bevor ich auf weiter klicke, das PowerShell Skript anzeigen, dieses könnte man sich lokal abspeichern um spätere Domain Controller über die PowerShell installieren zu können.

Für den Übungszweck sehr interessant, persönlich klicke ich mich aber gerne durch den Assistenten um die Kontrolle zu behalten.

🚡 Konfi	gurations-Assistent für die Active Directory-Domänendienste
Voraussetzungsüb	erprüfung zielserver ads01.htdom.local
Bereitstellungskonfigurati Domänencontrolleroption	Vor dem Installieren der Active Directory-Domänendienste auf dem Computer müssen die Voraussetzungen überprüft werden.
DNS-Optionen Zusätzliche Optionen	Voraussetzungsüberprüfung erneut ausführen
Pfade Optionen prüfen Voraussetzungsüberprüfu Installation	
	Weitere Informationen zu dieser Einstellung erhalten Sie im Knowledge Base-Artikel 942564 (http://go.microsoft.com/fwlink/?Linkld=104751).           ▲ Für den DNS-Server kann keine Delegierung erstellt werden, da die autorisierende übergeordnete Zone nicht gefunden wurde oder Windows DNS-Server nicht ausgeführt wird. Wenn Sie eine Integration in eine vorhandene DNS-Infrastruktur vornehmen
	Wenn Sie auf "Installieren" klicken, wird der Server am Ende der Heraufstufung automatisch neu gestartet. Weitere Informationen Voraussetzungen
	< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen

Es werden vom Assistent noch alle Voraussetzungen überprüft, hier werden auch ein paar Warnungen ausgegeben, diese sollte man sich nur zu Herzen nehmen, wenn es in der Umgebung noch Windows NT 4.0 Domänen gibt, da wir hier aber eine neue Gesamtstruktur aufbauen, kann man die Meldung getrost ignorieren, die zweite Meldung kennen wir ebenfalls und wissen das wir für die Hauptdomain keine DNS-Delegierung einrichten können.

🕅 ADS01 (wird ausgeführt) - Oracle VM VirtualBox		
Datei Maschine Anzeige Eingabe Geräte Hilfe		
Computer		
Netzwerk		
1		
Papierkorb		
	HTDOM I	nc.
	Host Name:	ads01.htdom.local
	System Type:	Domain Controller, Primary, Terminal Server
	05 Version:	Microsoft Windows Server 2012 R2 Standard
	Internet Explorer:	11.0.9600.17037
	TD Addrosen	103 169 179 100 fo00001001b07/76Ft6100
	Subnet Mask:	255.255.255.0 102 102 102 102 102 102 102 102 102 102
	DNS Server:	127.0.0.1
	User Login:	
	CPU: Memory:	3.07 GHz Intel Core i7 950 2048 MB (59% free)
	Volumes:	[ C: ] 63% free on 44,66 GB (System) [ D: ] 99% free on 15,00 GB (Daten)
	Snapshot Time: Boot Time: Uptime:	25.05.2016 17:35 25.05.2016 17:25 10 Hinuten
14 is 2 m is		🔁 🕼 17:38
		😡 💿 🖶 🌽 🚍 🖳 😭 🔘 🔇 💽 STRG-RECHTS

Nachdem die Server Rolle installiert wurde, startet der Server automatisch neu und nach dem Neustart kann man sich als Domänen Administrator an dem Server anmelden.

Viele Grüße Helmut Thurnhofer